

Damit, Genossen, möchte ich meinen Rechenschaftsbericht zunächst unterbrechen, indem ich meinen Plan damit um 10 Minuten vorfristig erfüllt habe. (Stürmischer Beifall. Hochrufe auf Wilhelm Pieck.)

(Otto Grotewohl macht noch einige geschäftliche Mitteilungen und ver-
tagt 13.50 Uhr die Sitzung auf 16 Uhr.)

Nachmittagssitzung

Vorsitzender Jendretzky: Wir fahren in der Tagesordnung fort. Genosse Wilhelm Pieck hat das Wort zur Fortsetzung seines Referats.

Wilhelm Pieck (mit Beifall empfangen): Genossinnen und Genossen! Ich komme jetzt zur Darlegung der Wirtschaftspolitik unserer Partei und der Ergebnisse des Zweijahrplans.

Die Wirtschaftspolitik der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands war seit ihrem II. Parteitag auf den Wiederaufbau und die Entwicklung der Volkswirtschaft gerichtet, auf die Hebung der materiellen Lage und des Kulturniveaus der Werktätigen, auf die allseitige Festigung und Stärkung der im Besitz des Volkes befindlichen Schlüsselstellungen der Wirtschaft, auf die Entwicklung der Landwirtschaft, des Handels und Verkehrs, der Finanzen und des Kredits bei gleichzeitiger Förderung der privaten Unternehmerinitiative zum Nutzen der Gesellschaft, auf die Festigung der demokratischen Umgestaltung und der demokratischen Ordnung im Interesse des ganzen deutschen Volkes.

Diese Wirtschaftspolitik der Partei fand ihren Ausdruck im Zweijahrplan des Wiederaufbaus und der Entwicklung der Friedenswirtschaft unserer Republik für die Jahre 1949/50, der auf Initiative unseres Parteivorstandes ausgearbeitet wurde.

Der Zweijahrplan zeigte dem deutschen Volke den Ausweg aus der wirtschaftlichen Zerrüttung und der Not der Nachkriegszeit. Er war das konkrete Programm des Neuaufbaus einer unabhängigen Friedenswirtschaft, eines einheitlichen, demokratischen Deutschlands ohne Krisen und Arbeitslosigkeit. Der Zweijahrplan zeigte die Überwindung der Not aus eigener Kraft, die unserem Volke die Selbständigkeit seiner Wirtschaft wahrte.

Der Zweijahrplan stützte sich auf die schöpferische Initiative und die politische Aktivität der Arbeiterklasse, auf das Bündnis und die